

Antrag auf Gestattung gem. § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG)

Aus **besonderem Anlass** kann der Betrieb eines **erlaubnisbedürftigen Gaststättengewerbes** unter erleichterten Voraussetzungen **vorübergehend** und auf Widerruf gestattet werden. Dem Betreiber können jederzeit Auflagen erteilt werden. Gestattungen gem. § 12 Abs. 1 GastG können höchstens für die Dauer von **bis zu vier Tagen** erteilt werden (siehe § 1 Abs. 2 GastV). Der Antrag auf Erteilung einer Gestattung ist mindestens **zwei Wochen vor Beginn** des Betriebes **schriftlich** zu stellen. Die zuständige Person muss an der jeweiligen Veranstaltung vor Ort sein.

Antrag auf Verkürzung der Sperrzeit gem. § 12 Gaststättenverordnung

Die **allgemeine Sperrzeit** für Schank- und Speisewirtschaften beginnt gem. § 9 Abs. 1 GastVO um **3 Uhr**. In der Nacht zum **Samstag und Sonntag** beginnt die Sperrzeit um **5 Uhr**. Sie endet jeweils um 6 Uhr. Spezielle Regelungen gelten für die Nächte zum 1. Januar, zum Fastnachtsdienstag und zum 1. Mai.

Nach §§ 11 GastVO kann bei Vorliegen eines öffentlichen Bedürfnisses oder besonderer örtlicher Verhältnisse die Sperrzeit durch eine Rechtsverordnung allgemein verlängert, verkürzt oder aufgehoben werden.

Wichtiger Hinweis: U n a b h ä n g i g vom Beginn der Sperrzeit, beginnt die **allgemeine Nachtruhe um 22 Uhr**. Fenster und Türen von Veranstaltungsräumen, in denen musiziert wird, sind ab 22 Uhr zu schließen. Ungebührlicher, ruhestörender Lärm ist verboten (§ 117 OwiG). Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass die Nachbarschaft nicht mehr als unbedingt notwendig belastigt wird. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass möglichst kein Lärm nach draußen dringt. Der Inhaber der Gestattung ist verantwortlich für die Einhaltung der Sperrzeit.

Name, Vorname, ggf. Geburtsname Bezeichnung der jur. Person oder des nicht rechtsfähigen Vereins	
Zuständige anwesende Person Veranstaltung Mobile Tel.-Nr. E-Mail	
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	
Anlass	
Örtliche Lage (Ort, Straße, Nr., Stockwerk, Nebengebäude, bei Standplätzen genaue Beschreibung, Festzelt o.ä.)	

1. beantragt auf Widerruf die Gestattung zum Betrieb einer Schank- und/oder einer Speisewirtschaft für folgenden Zeitraum:

am (Tag)	dem (Datum)	von (Uhrzeit)	bis (Uhrzeit)
Betriebsart	<input type="checkbox"/> Schank- und Speisewirtschaft <input type="checkbox"/> Schankwirtschaft		
Einschränkungen für das Verabreichen von Getränken oder zubereiteten Speisen			

2. beantragt die Verkürzung der Sperrzeit

am (Tag)	dem (Datum)	Uhr	auf (Tag)	dem (Datum)	Uhr

Es erfolgt eine Mitteilung der nach § 8 Mitteilungsverordnung geforderten Angaben an die Finanzbehörde (Finanzamt Nürtingen). Sie werden hiermit auf Ihre steuerlichen Aufzeichnungs- und Erklärungspflichten hingewiesen.

.....
Datum, Unterschrift Antragsteller (mit der Unterschrift werden die Bedingungen akzeptiert)